

# Lebenszeichen

Pfarrbrief der katholischen Pfarrei St. Ottilia  
Neustadt bei Coburg



*Weihnachten 2024*

# Die Geschichte von den vier Kerzen

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße FRIEDEN. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden. Sie wollen mich nicht.“ Ihr Licht wurde kleiner und kleiner und verlosch schließlich ganz.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heiße GLAUBEN. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“ Ein Luftzug wehte durch den Raum und die Kerze war aus.

Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort. „Ich heiße LIEBE. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen.“ Und mit dem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind ins Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein.“ Und fast fing es an, zu weinen.



Da meldete sich die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Hab keine Angst. Ich heiÙe HOFFNUNG. Solange ich brenne, können wir die anderen Kerzen wieder anzünden. Mit einem Hölzchen nahm das Kind das Licht der Kerze Hoffnung und zündete die anderen Kerzen wieder an. (Autor unbekannt)

Liebe Schwestern und Brüder,

Adventszeit ist Hoffnungszeit: Wir hoffen auf das Licht, das mit Christi Geburt in unsere Welt kommt. Wir hoffen auf Frieden im Kleinen wie im GroÙen. Hoffen macht stark und ausdauernd, auch wenn sich nicht jede Hoffnung erfüllt. Wenn wir keine Hoffnung mehr haben, kann sich auch nichts mehr zum Guten wenden. Dann sind wir wirklich schwach und ohnmächtig.

Viele Hoffnungszeichen begleiten uns im Advent: die grünen Zweige, der Kranz mit seinen wachsenden Lichtern, die Barbarazweige... Das größte Hoffnungszeichen für uns und unsere Welt ist die Geburt des Kindes, zunächst nur ein kleiner, schwacher Hoffnungsschimmer – ein hilfloses und ohnmächtiges Kind – und doch Hoffnungszeichen, dass das Leben stärker ist als der Tod, dass das Licht die Dunkelheit besiegt und dass das Kind in der Krippe mit all seiner Liebe den Hass überwindet.

So wünsche ich Ihnen für die noch kommenden Advents- und Weihnachtstage, dass sie voller Hoffnung und Zuversicht viele frohe Augenblicke erleben dürfen!

Ihre Martina Braun

## Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Dienstag, den 24.12.2024  
16 Uhr in Verklärung Christi

Heiliger Abend  
Kindermette mit Krippenspiel

Mittwoch, den 25.12.2024  
9 Uhr in Verklärung Christi

Hochfest der Geburt des Herrn  
Eucharistiefeier

Donnerstag, den 26.12.2024  
9 Uhr in Verklärung Christi

Hl. Stephanus  
Eucharistiefeier

Sonntag, den 29.12.2024  
9 Uhr in Verklärung Christi

Fest der Heiligen Familie  
Eucharistiefeier

Mittwoch, den 01.01.2025  
18 Uhr in Verklärung Christi

Hochfest der Gottesmutter  
Eucharistiefeier

Sonntag, den 05.01.2025  
9 Uhr in Verklärung Christi

Vorfeier Erscheinung des Herrn  
Eucharistiefeier mit  
Aussendung der Sternsinger

Sonntag, den 12.01.2025  
9 Uhr in Verklärung Christi

Taufe des Herrn  
Eucharistiefeier - Kirchenchor

Sonntag, den 19.01.2025  
9 Uhr in Verklärung Christi

Familiensonntag  
Eucharistiefeier, im Anschluss  
Neujahrsempfang

*Foto: Pfarrbriefservice*

# Sternsingeraktion 2025



Am **Sonntag**, den **05. Januar 2025**, sind unsere Sternsinger in Neustadt unterwegs, um mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+25“ den Segen zu den Menschen der Gemeinde zu bringen.

Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzt sich das Hilfswerk bei der Aktion Dreikönigssingen 2025 ein. „Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“ lautet das Motto.

Bitte teilen Sie uns mit, falls Sie an diesem Tag nicht zu Hause sind, ihre Adresse sich geändert hat oder Sie bisher noch gar nicht besucht wurden und Sie gerne bei den Hausbesuchen mit dabei sein möchten. Wir legen an den Weihnachtsgottesdiensten Listen zum Eintragen in der Kirche aus. Sie können sich auch gerne bei Martina Braun (0172/8605477) telefonisch melden.

Lust, selbst als Sternsinger mit dabei zu sein? Dann melde dich gerne unter der gleichen Telefonnummer.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen. Mit herzlichen Segenswünschen für das kommende Jahr,

Ihr Sternsingerteam von St. Ottilia

*Text: Claudia Götz  
Foto: Selina Jacobs, [pfarrbriefservice.de](mailto:pfarrbriefservice.de)*

## Martina Braun feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Wer unsere Martina noch nicht kennt und sie kennenlernen möchte, kommt am Sonntag um 9 Uhr zu uns in den Gottesdienst. Sie ist die Frau, die vor und nach dem Gottesdienst vor der Kirche die Gottesdienstbesucher begrüßt und nach dem Rechten fragt.



Nach ihrem Studium an der Kath. Universität in Eichstätt wurde sie für zwei Semester in ein katholisches Gebiet versetzt - nach Bad Staffelstein, damit sie neben dem gläubigen Leben in der Diaspora mal den Gegensatz kennenlernt.

Bis 1987 war Martina als Gemeindefereferentin in Wallenfels tätig bis sie anschließend nach Neustadt kam. Ihr Tätigkeitsbereich umfasste neben dem Religionsunterricht überwiegend Gemeindefereferententätigkeit in unserer Kirchengemeinde. Mit der Zusammenlegung der Pfarreien Ebersdorf, Rödental und Neustadt zu einem Seelsorgebereich wurde ihre Stelle mit Herrn

Bischlager besetzt und Martinas Arbeitsschwerpunkt verlagerte sich in den Schuldienst in verschiedenen Schulen im Landkreis Coburg, und mit acht Wochenstunden Gemeindefereferententätigkeit.

In ihrer Arbeit war und ist ihr die Begegnung mit dem Menschen immer wichtig, eine offene Kirche, in der jeder das Gefühl hat, gut aufgenommen und angenommen zu sein. Jeder ist ihr wichtig.

Hinter vielen ökumenischen Projekten steht der Name Martina Braun, seien es die Alltagsexerzitien, der Weltgebetstag, der Interkulturelle Weg, das ökumenische Frühstück, Gottesdienste am Marktfest, im Freizeitpark ...

Die vielen positiven ökumenischen Kontakte in ihrer Jugend und guten Beziehungen haben Martinas Tun sehr stark geprägt. Mit Renteneintritt am 1. Mai 2024 und mit dem Wegfall des Schuldienstes Ende Juli 2024, sind Martinas Schwerpunkt Trauerfeiern. Neben der Kinder- und Jugendarbeit, die ihr sehr am Herzen liegt, hier zu nennen sind - das Einstudieren des Krippenspiels und die Kindermette, die Organisation der Sternsingeraktion, Kindergottesdienste - sind ihr die Wortgottesfeiern im Altenheim und ihre Kolpingfamilie sehr wichtig.

Für unsere Pfarrgemeinde ist Martina ein Glücksfall. Über die vielen Jahre war Martina ein Garant für Kontinuität und Qualität. Sie hat



Generationen mit ihrem Sein begeistert und zusammengeführt, sie versteht lebhaft in ihren Geschichten und ihrem Tun den Glauben spürbar zum machen und zu begeistern.

Ein herzliches Dankeschön, und davon zeugte der nicht en-

dende Beifall im Gottesdienst am 08.09.2024, liebe Martina, für dein Lebenswerk hier in Neustadt.

*Fotos: Agnes Brand /Claudia Götz  
Text: Claudia Götz*

# Neues aus dem Kindergarten St. Ottilia

**Michaela Doria verabschiedete sich am 27. September nach 30 Jahren von unserer KiTa in den wohlverdienten Ruhestand.**

Wir danken Michaela für 30 Jahre:

*Pünktlichkeit  
Zuverlässigkeit  
für tatkräftiges Mitarbeiten*



*Fotos: Silke Hein*

Sie war für uns eine ganz tolle Kollegin, wir wünschen Michaela alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Deine Kolleginnen

## Wir feiern St. Martin

Unser Martinstag begann auch in diesem Jahr traditionell in der Kirche Verklärung Christi.

Am Montag, den 11. November war sie der Ort, an dem sich alle KiTa - Kinder mit ihren Familien am späten Nachmittag zur Martinsandacht trafen.



Der Laternenumzug, der witterungsbedingt gekürzt werden

musste, führte in diesem Jahr auf die hintere Pfarrwiese. Hier gab es trotz des Regens ein Beisammensein am Martinsfeuer mit Hörnchen für alle Kinder und einer gut bestückten Essens- und Getränketheke, organisiert von unserem Elternbeirat.



Gut, dass es trockene „Plätze“ unterm Zeltdach, Schirm, bez. im Pfarrzentrum zum Verweilen gab. Dafür ein herzliches Danke an den Elternbeirat und an Martin Klose.

*Fotos: Claudia Götz*

## Elternbeirat für das KiTa - Jahr 2024/2025

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und sagen Danke für die Unterstützung.



Foto: Ronja Klose

Von links nach rechts:

*Katrin Möller, Diana Luthardt, Romy Eckstein, Kerstin Fischer, Marco Härtel, Leo Laporta, Ann-Sophie Seiler. Es fehlt Randy Dietz.*

## Mit dem Herzen sehen



Am Samstag, den 16. November gestaltete Martina Braun gemeinsam mit den Vorschulkindern eine Andacht für Menschen mit Handicap.

Alle Besucher waren von Martinas Worten und der Gestaltung des

Kindergartens durch die Kinder sichtlich angetan.

Sie freuten sich über das Martinsspiel mit Lied und Gebet. Die Augen strahlten, als die Kinder mit ihren Laternen zum Abschluss der Andacht singend mit Gitarrenbegleitung durch die Kirche zogen. Daran anschließend waren alle herzlich zu einem gemütlichen Kaffeetrinken in den Pfarrsaal eingeladen. Der Saal war gut gefüllt. 😊

Liebe Pfarrgemeinde,  
das KiTa -Team St. Ottilia bedankt sich bei allen, die die Einrichtung in diesem Jahr unterstützt haben.

Wir wünschen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr.

*Texte: Edeltraud Melzer*

*Foto: Claudia Götz*

---

## Impressum

**Lebenszeichen – Pfarrbrief der Kath. Pfarrgemeinde St. Ottilia**

**Ausgabe:** Weihnachten 2024, **Auflage:** 1350 Stück

**Herausgeber:** Katholische Kirchenstiftung St. Ottilia, Am Moos 1, 96465 Neustadt

**Redaktion & Layout:** Martina Braun, Claudia Götz, Kerstin Roos, Ramona Hofmann

**Titelbild:** Blühender Barbarazweig **Foto:** Christian Schmidt

**Lektorat:** Pfarrer Peter Fischer, Martina Braun, Kerstin Roos, Franz Rung

**Druck:** Druckerei Nötzold, Austraße 63, 96465 Neustadt

**Nächste Ausgabe:** Pfingsten 2025

**Redaktionsschluss:** 01.05.2025

# Ökumenisches Frühstück der evangelisch-luth. und katholischen Kirchengemeinden in Neustadt bei Coburg am 12. Oktober 2024 im Gemeindehaus Schulstraße

Mit den Worten:

***„Komm herein und nimm dir Zeit – Miteinander frühstücken –  
Ins Gespräch kommen – Gemeinsam – nicht allein - Zusammen  
genießen – Verwöhnen lassen“***



haben die beiden Kirchengemeinden zum 1. ökumenischen Frühstück sowohl Frauen, als auch Männer ins evangelische Gemeindehaus Schulstraße eingeladen. Ca. 40 Personen aus beiden Gemeinden sind der Einladung gefolgt. Sie konnten nach einem Impuls zum Thema Zeit, den Martina Braun mit sehr eindrucksvollen Worten den Gästen näher brachte, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet genießen. Es gab alles, was das Herz begehrt!

Aber nicht nur das Impulsreferat und das tolle Frühstücksbuffet wurden von den Teilnehmern gelobt, sondern auch der ökumenische Charakter der Veranstaltung, und dass sowohl Frauen als auch Männer eingeladen waren. Es gab viel Gelegenheit zu guten Gesprächen.

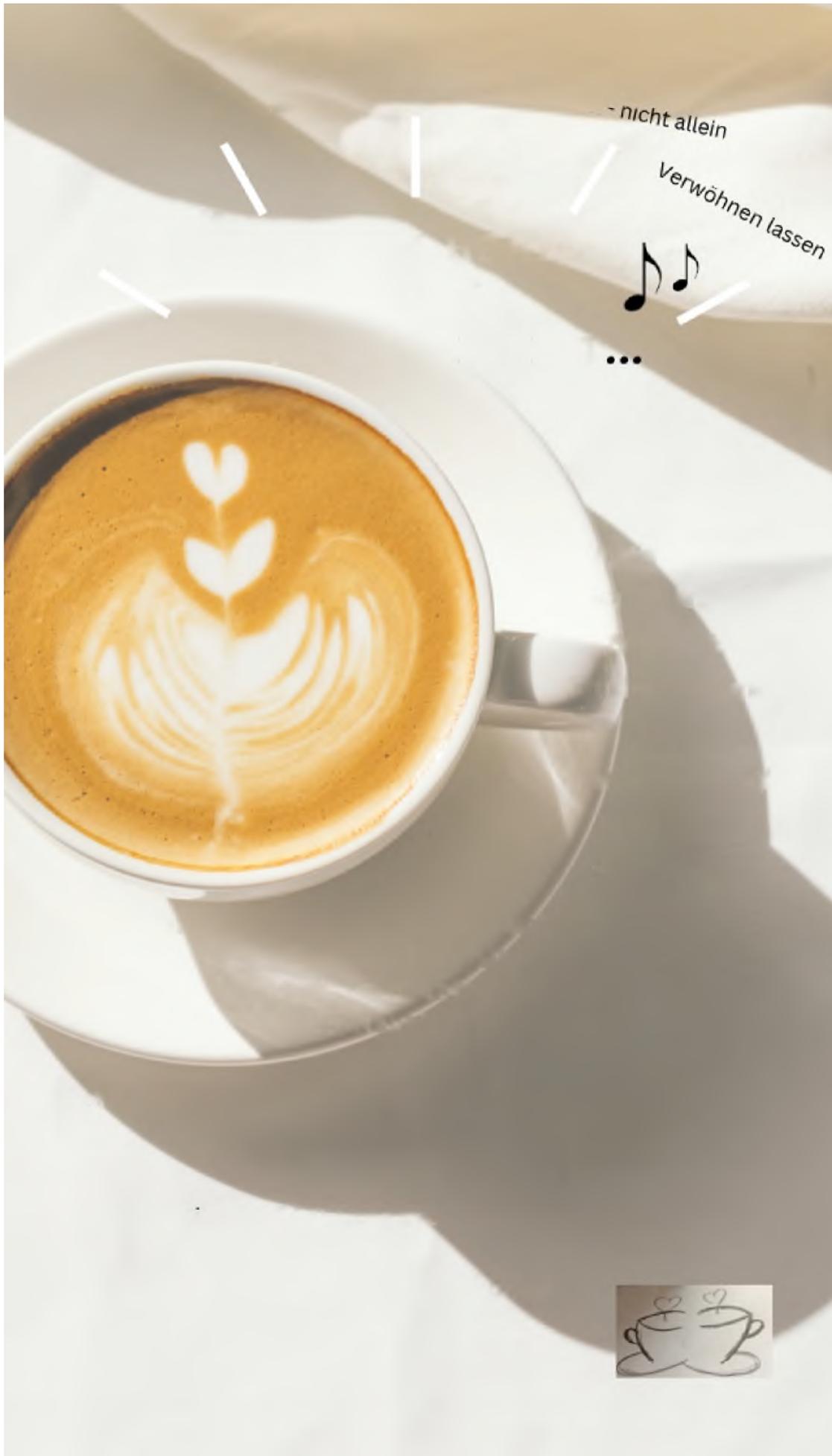


Von links nach rechts: Sabine Tzscheuschner, Isa Härtel, Rosemarie Schmidtbauer, Ilona Sollmann, Heidi Martin, Elke Baer



Das ökumenische Frühstücksteam wird die Veranstaltung im Wechsel zwischen den beteiligten Kirchengemeinden anbieten. Am 15.02.2025 wird das nächste ökumenische Frühstück im Pfarrzentrum am Moos stattfinden.

Text / Fotos: Isa Härtel



- nicht allein

Verwöhnen lassen



...



**Hoffnungsstark werden**  
**Ökumenische**  
**Alltagsexerzitien 2025**



**Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst  
und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!**

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Die Ökumenischen Alltagsexerzitien finden **ab 10. März 2025** jeweils montags von **18:00 Uhr bis 19:00 Uhr** im „Haus der Begegnung“ in Haarbrücken statt.

Unter dem diesjährigen Titel **Hoffnungsstark werden** laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

- 1. EröffnungGD - Der Hoffnung entgegenwachsen*
- 2. Quelle der Hoffnung: Gott, der ICH-BIN-DA*
- 3. Hoffnung auf dem Prüfstand*
- 4. All-Täglich hoffen*
- 5. AbschlussGD - Gegründete Hoffnung*

Das **Exerzitienbuch** wird von einem ökumenischen Team erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitienwochen. Es wird in der Exerzitiengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitien für sich, ohne Gruppe, machen möchte.

Leitung: Pastorale Mitarbeiterin Martina Braun

Kosten für das Exerzitienbuch: 6 Euro.

Für **Rückfragen und Anmeldung** wenden Sie sich bitte bis **spätestens 28. Februar 2025** an das Pfarramt Neustadt (Tel. 09568 5312), das Pfarramt Haarbrücken (Tel. 09568 6669) o. an Martina Braun (Tel. 0172 8605477, martinabraun14@gmail.com).

*Aus evang. Gemeindebrief*

## 10 Jahre Kirchenband JOY 🎵🎶

Lange ist es her, dass unsere Kirchenband JOY ihren ersten Gottesdienst gespielt hat. Um genau zu sein, ist es schon zehn Jahre her. Ihr Debüt - damals noch ohne offiziellen Namen - hatte die Band am 28. September 2014 zum Erntedankfest. Da die Freude an der Musik und am Musizieren die Gruppe zusammengebracht hatte und diese Freude sie heute noch genauso verbindet wie damals, wählten die Bandmitglieder JOY (engl.: die Freude) als Namen aus. Als Symbol für Vielfalt, die durch die Gemeinschaft in der Band zu einem neuen Ganzen wird, nutzt JOY den Regenbogen. So kommt es, dass man bei Bandgottesdiensten stets einen Regenbogen, meist in Form eines Schals, in der Kirche entdecken kann.



Ihr Jubiläum feierte JOY gebührend am diesjährigen Erntedankgottesdienst am 6. Oktober 2024 mit einem Best-of ihrer liebsten Lieder aus den letzten zehn Jahren, darunter „Da berühren

sich Himmel und Erde“, „Bewahre uns, Gott, „Eine Handvoll Erde“ ,sowie ein Sanctus zu fröhlichen Samba-Rhythmen. Auch durfte „Danke, für diesen guten Morgen“ als Eingangslied nicht fehlen. Schließlich spielte JOY dieses bekannte Kinderlied auch zu Beginn ihres allerersten Gottesdienstes im Jahr 2014.

Da Freude wächst, wenn man sie teilt, freut sich auch unsere Kirchenband über Jede und Jeden, die bzw. der Teil von JOY werden möchte. Unabhängig von Alter, Geschlecht und musikalischen Vorkenntnissen sind alle herzlich willkommen, die Freude am Singen oder Musizieren haben. Die Band probt aktuell samstags von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr im Pfarrzentrum.

Kommen Sie sehr gerne auf die Bandmitglieder zu, falls Sie sich in der Band engagieren oder einfach mal reinschnuppern möchten.

Kirchenband JOY 🎵🎵

Kerstin Roos (Gesang)

Andrea Rebhan (Blockflöte)

Ronja Klose (Schlagzeug & Gesang)

Martin Klose (Mischpult & Technik)

Claudia Götz (Akkordeon & Gesang)

Anne Götz (Klavier)

Franziska Möhring (Geige)

Ewa Leja (Gitarre & Gesang)

Martina Braun (Gesang)

ehemalige Bandmitglieder 🎵🎵

Luise Götz (Gitarre)

Waltraud Spilker (Gesang)

Maik Klose (Gitarre)

*Text: Anne Götz  
Foto: Andreas Roos*

# Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

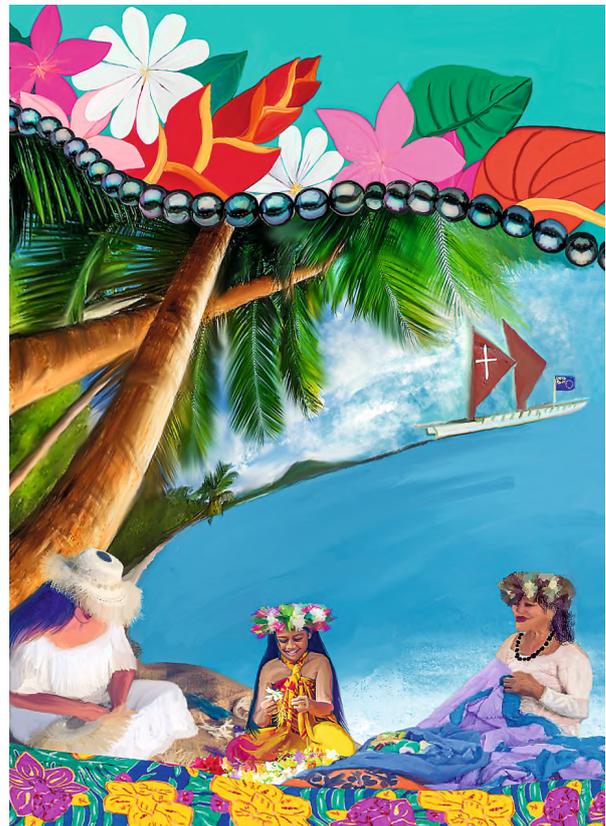
**Das Thema des Weltgebetstages 2025 lautet: „Wunderbar geschaffen!“**

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln sind ein Tropenparadies und der Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstags-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert.



„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Auch die Auswirkungen eines möglichen Tiefseebergbaus für die Inseln und das gesamte Ökosystem des Südpazifiks sind unvorhersehbar.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

(vgl. Verlautbarung des deutschen Weltgebetstagskomitees).

**Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025 um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche Verklärung Christi den ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst zu besuchen.** Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein gemütliches Beisammensein mit landestypischen Speisen statt.

Bereits am **17.02.2025 um 15.00 Uhr** können Sie im evang. Gemeindehaus Schulstraße 2b die Lieder zum Weltgebetstag einüben.

Am **24.02.2025 um 15.00 Uhr** erfolgt dann die Landesinformation zu den Cookinseln in Wort und Bild, ebenfalls im evang. Gemeindehaus Schulstraße.

**Auch hierzu herzliche Einladung.**

**Ihr ökumenisches Weltgebetstagsteam in Neustadt bei Coburg freut sich auf Ihr Kommen.**

*Text: Isa Härtel  
Foto: weltgebetstag.de*

# Kolpingsfamilie Neustadt b. Coburg feiert 70-jähriges Jubiläum

In diesem Jahr konnte die Kolpingsfamilie Neustadt bei Coburg bereits ihr 70-jähriges Bestehen feiern. Durchgeführt wurden die Feierlichkeiten an einem Wochenende im September mit einem Familiennach-



mittag und einem Festgottesdienst, dessen Hauptzelebrant der Kolping-Landespräses Christoph Wittmann war.

Für das Jubiläum hatte sich die Vorbereitungsgruppe der Kolpingsfamilie ein buntes Programm überlegt. Der Familientag



startete bereits am Vorabend mit einer Übernachtung im Pfarrgarten, inklusive Lagerfeuer in der Kolpingjurte für die jungen Familien der Kolpingsfamilie und alle Interessierten.



Am nächsten Tag wurde der Familientag mit einem bunten Programm durchgeführt. Bogen-

schießen, Ponyreiten, eine Hüpfburg und viele andere Dinge wurden für Groß und Klein angeboten. Auch T-Shirts als Erinnerung an das Jubiläum gab es für die Mitglieder der Kolpingsfamilie. Am Abend gab es für die jungen Erwachsenen und alle Mitglieder der Kolpingsfamilie Bierprobe im Pfarrsaal. Hier bestand die Aufgabe darin, in einem Bierquiz das jeweils richtige Bier zu erraten. Damit fand der erste Jubiläumstag einen gemütlichen Ausklang.



Am nächsten Morgen stand ein Morgenimpuls in der Kirche St. Ottilia an, der sich thematisch an der heiligen Ottilia orientierte. Auch die Ottilienquelle sollte besucht werden und so ging es mit unserem Landespräses und einer kleinen Wandergruppe auf den Muppberg. Oben am Gipfel angekommen, gab es die Möglichkeit den Prinzregententurm zu besteigen. Im Anschluss wurden im Pfarrgarten Bratwürste gegrillt, bevor der Festgottesdienst begann. Dieser wurde in unserer Kirche Verklärung Christi mit Christoph Wittmann als Hauptzelebrant gefeiert. Der Gottesdienst wurde musikalisch unter anderem mit Elementen aus der Kolping-Messe aus dem Kolping Diözesanverband Augsburg gestaltet. Im Rahmen des Gottesdienstes wurden Dieter Wilhelmi und Karlheinz Engelgeh



für 60 Jahre Treue zu Kolping geehrt, bevor ein gemütliches Kaffeetrinken das Jubiläum abrundete. Unserem Dieter ein Vergelt's Gott für sein Engagement in unserer Pfarrei, u.a. im Pfarrgemeinderat, Kirchenchor, als



Lektor und als Kommunionhelfer - Dieter unser „lebendiges Google“. Die Kolpingsfamilie freute sich neben dem Besuch des Landespräses über Gäste aus anderen Kolpingsfamilien im Erzbistum und Grußworte des Oberbürgermeisters Frank Rebhan.

*Text / Fotos: Tamara Kieser*

# Unsere neue Kirchenverwaltung

Am 24.11.2024 fand in unserer Pfarrei die Kirchenverwaltungswahl für die Wahlperiode 2024 - 2030 statt.

Zusammen mit Pfarrer und Kirchenverwaltungsvorstand Peter Fischer bilden folgende stimmberechtigte Mitglieder die neue Kirchenverwaltung:



**Ramona Hofmann**  
geb. Schumacher  
34 Jahre  
Wirtschaftsjuristin



**Rolf Kühnel**  
64 Jahre  
Pensionär



**Katrin Möller**  
geb. Meyer  
33 Jahre  
Erzieherin



**Andreas Roos**  
56 Jahre  
Bankfachwirt

Ein herzliches Dankeschön unserer „alten“ Kirchenverwaltung für ihre zuverlässige Arbeit zum Wohle unserer Pfarrei. Isa Härtel ist nach 17 Jahren und Martina Seidl nach 6 Jahren Tätigkeit nicht mehr zur Wahl angetreten. Beiden ein Vergelt's Gott für ihr außergewöhnliches Engagement und das Einbringen ihrer fachlichen Kompetenz.

# Unsere Gruppen und Kreise

## KOLPINGSFAMILIE

dienstags um 19 Uhr  
Clubraum Verklärung Christi  
Leitung: Martina Braun

## KRABELGRUPPE

14-tägig donnerstags, 15 Uhr  
Pfarrsaal Verklärung Christi  
Leitung: Claudia Götz

## MINISTRANTEN/MINITREFFEN

1x monatlich freitags  
Ansprechpartner: Pfarrer Stefan  
Osberger und Andrea Rebhan;  
Kontakt über das Pfarrbüro

## KINDERGOTTESDIENST

Wortgottesdienst für Kinder bis  
zur Erstkommunion  
sonntags 8:45 Uhr; genaue  
Termine finden Sie im Aktuell

## KIRCHENCHOR

mittwochs um 17:30 Uhr  
Pfarrzentrum Verklärung Christi  
Leitung: Gabriele Hirsch

## SENIORENKREIS

mittwochs um 14 Uhr  
Clubraum Verklärung Christi  
Leitung: Martin Klose &  
Heidi Martin

## KOLPING-JUGENDGRUPPE

Termine nach Absprache  
Pfarrzentrum Verklärung Christi  
Leitung: Martina Braun

## KIRCHENBAND „JOY“

Samstags von 8:30 - 10:00  
Uhr, Pfarrzentrum Verklärung  
Christi  
Leitung: Claudia Götz

*Text: Claudia Götz  
Fotos: Wahlunterlagen*

## Gott rief zu sich

Carmelo Patti

Otto Wicklein

Maria Voigt

Irmgard Schnapp

Erika Sonnleitner

Gerhard Schuy

Aloisia Huld

Frieda Bauer

Else Schäfer

Johann Lieb

Dagmar Hartwig

Gabriele Schäfer

Gerda Köhn

Maria Hemmen

Renate Dorsch

Manfred Vitoul

Markus Hofmann

Margherita Saracino

Sonja Reiter

Margarete Frank

Regina Gröger

Anna Hebert

Waltraud Oerl

Gertrud Kreuzer

Ursula Lenhardt

Elisabeth Abl

Günther Neubauer

Lydia Leustenring

Gertrud Zeitler

Marietta Keller

Helene Kempf

Kurt Patzelt

Dieter Hoffmann

Gerhard Schnabel

Monika Stammberger

Christina Engelhardt

Siegfriede Schalhorn-Fiedler

Erwin Eichhorn

Ulrich Wolfshöfer

Bärbel Schuy

Klaus-Albert Halves

Fredy Kupfer

Margit Schleicher

Georg Koszyk

*Foto: Christiane Raabe, pfarrbriefservice.de*

# KrabbelGruppenNews



Wir treffen uns immer **donnerstags ab 15 Uhr** im Pfarrzentrum, am

09.01.2025, 23.01.2025

06.02.2025, 20.02.2025

06.03.2025, 20.3.2025

03.04.2025, ...

... um sich mit Freunden zu treffen, zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln, kreativ sein und Austauschen.

**Einfach vorbei kommen, wir freuen uns auf Euch.**

Ansprechpartner:

Claudia Götz 📞 0176 41838643



*Fotos: Claudia Götz*

# Rätseelseite

**Oben:** Finde 13 Unterschiede! **Unten:** Finde das Schattenbild!



Daria Broda, [pfarrbriefservice.de](http://pfarrbriefservice.de)

# Wir sind für Sie da

## **Peter Fischer**

Leitender Pfarrer Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land  
Spittelleite 40, 96450 Coburg  
Tel. 09561/40414-0

## **Andreas Roos**

Kirchenpfleger - Kath. Kirchenstiftung St. Ottilia  
Am Moos 1, 96465 Neustadt

## **Martina Braun**

Vorsitzende des Pfarrgemeinderates  
Kriegersäcker 13, 96465 Neustadt  
Tel. 0172/8605477

## **Claudia Götz**

Vorsitzende des Pfarrgemeinderates  
Meilschnitzer Str. 37, 96465 Neustadt  
Tel. 0176/41838643

## **Anje Gundel**

Pfarrbüro vor Ort  
Am Moos 1, 96465 Neustadt  
Mi: 15:30 - 17:30 Uhr

## **Zentrales Pfarrbüro des Kath. Seelsorgebereiches Coburg Stadt und Land**

Spittelleite 40, 96450 Coburg  
Tel. 09561/40414-0  
Mo - Do: 9-16 Uhr, Fr: 9-13 Uhr  
E-Mail: [ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de)

## **Kath. Kinderhort Don Bosco**

Leitung: Ayfer Kökboyu  
Birkleite 7, 96465 Neustadt  
Tel. 09568/1533

## **Kath. Kindergarten St. Ottilia**

Leitung: Regina Steidl  
Am Moos 1, 96465 Neustadt  
Tel. 09568/5129

